

75
NEUE
LÜBECKER
NL



UNSER ZUHAUSE

MITGLIEDERZEITSCHRIFT 03/2024



JUBILÄUMSFILM

NEUE LÜBECKER
NORDDEUTSCHE BAUGENOSSENSCHAFT E.G.



Editorial

LIEBE MITGLIEDER,

ein aufregendes Jahr neigt sich dem Ende zu – und was für ein Jahr! In dieser Jubiläumsausgabe unseres Magazins nehmen wir Sie mit durch ein buntes Jahr voller Aktionen, Feste und gemeinsamer Erlebnisse.

Mit Freude blicken wir auf die zahlreichen Veranstaltungen, Erneuerungen und den stetigen Einsatz für das Wohl unserer Mitglieder und Nachbarschaften zurück.

Ein Höhepunkt des Jahres war zweifellos unsere Eiswagenaktion im ServiceCenter Lübeck & Schwerin, bei der wir die Sommermonate mit einer süßen Abkühlung bereichert haben. Ebenso erfreuten sich unsere Mitgliederversammlungen in Norderstedt, Eichholz und Glinde und Gartenholz großer Beliebtheit. Solche Momente stärken unser Miteinander und schaffen Erinnerungen, die bleiben.

Bei den ersten regionalen Vertretertreffen konnten Sie sich die Mitgliedervertreter direkt einbringen und tiefe Einblicke in die unerwartet vielfältigen Aufgaben der NEUE LÜBECKER gewinnen.

Transparenz und Austausch sind uns wichtig, und Ihr Feedback zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Besonders stolz sind wir auch auf die Projekte, die das Thema Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit bei der NEUE LÜBECKER vorantreiben. So blicken wir auf die Photovoltaikanlage in unserer Zentrale in Lübeck in der Falkenstraße, den Einsatz von E-Akkus und ein Pilotprojekt, das modernste Technik für unsere Gebäude bringt. Diese Innovationen sind ein Versprechen, auch in Zukunft für eine nachhaltige und umweltbewusste Wohnungsgenossenschaft zu stehen.

Zum Ausklang gibt es für Sie winterliche Rezepte und ein Rätsel mit Gewinnspiel – vielleicht gehören Sie bald zu den glücklichen Hoodie-Gewinnern! Viel Spaß beim Lesen und Stöbern in dieser Ausgabe. Auf ein starkes neues Jahr voller schöner Erlebnisse und Erinnerungen!

Ihre NEUE LÜBECKER

Ihr Marcel Sonntag & Dr. Uwe Heimbürge



ClimatePartner.com/12102-2411-1003

INHALTSVERZEICHNIS



Seite 04 - 12

NEUES BEI DER NL

Eiswagenaktion in Lübeck & Schwerin
Kinderfest in Gartenholz
Mitgliederfest in Norderstedt
Oktoberfest in Glinde
20 Jahre Mitgliedertreff
Erstes Vertretertreffen in Lübeck
Mit dem Aufsichtsrat unterwegs
Ein neues Gesicht bei der NL
Nachgefragt! – Unser Azubi-Interview
Gesundheitstag bei der NL
Hinweis: E-Akkus
Photovoltaik-Anlage in Lübeck
Kunst am Bau – Gemeinschaftsprojekt Baggersand
Pilotprojekt Wärmeversorgung
Ankündigung Trinkwasseruntersuchung



Seite 13

BAUSTELLENTICKER

Strangsanierung in Crivitz

Seite 14

WINTERLICHES REZEPT

Seite 15

RÄTSELSEITE

IMPRESSUM

NEUE LÜBECKER Norddeutsche Baugenossenschaft eG · Falkenstraße 9, 23564 Lübeck
Telefon: 0451 1405-0 · info@neueluecker.de · www.neueluecker.de

Texte NEUE LÜBECKER Norddeutsche Baugenossenschaft

Fotos NEUE LÜBECKER, Olaf Malzahn, Rebecca Rhenius, AdobeStock 537729070, 789102985,
264641228, 408659477, 685991173, 375192724, 1001966757, 292864684

Erscheinungsweise vierteljährlich, 18.500 Exemplare

Gestaltung und Druck www.ruegen-druck.de



Eiswagenaktion in Lübeck

KÜHLE ERFRISCHUNG FÜR UNSERE MITGLIEDER

Auch wenn das Herbstwetter uns mittlerweile fest im Griff hat und die Winterjacken langsam rausgesucht werden, erinnern wir uns gerne an die letzten Wochen zurück, als in Schwarzenbek, Büchen, Börnsen, Wentorf, Lauenburg und Geesthacht fleißig Eis geschleckt wurde. Zum 75-jährigen Jubiläum der NEUE LÜBECKER haben wir unsere Mitglieder an 7 Standorten zur Eisrunde eingeladen – und über 1.500 Personen (Mitglieder & deren Angehörige

/ Kinder) haben die Chance genutzt, um mit einer Kugel (oder zwei) auf unser Jubiläum anzustoßen. Von Schoko bis Zitrone – die Sorten waren bunt, aber die Freude bei allen gleich groß. Und so haben wir uns gemeinsam mit unseren Mitgliedern den Sommer noch ein bisschen süßer gemacht. „Die Aktion bleibt in guter Erinnerung“, sagt Sandra Sczesny (Kundenbetreuerin in Schwarzenbek), „genau wie die letzten 75 Jahre NEUE LÜBECKER“!

Auch in Lübeck gab es eine sommerliche kühle Erfrischung! An drei Tagen wurden in drei verschiedenen Standorten im Quartier leckere Eiskreationen von der kleinen Eiswerkstatt verteilt.

Mit viel Freude nahmen unsere Mitglieder das Angebot an und genossen die sommerlichen Leckereien. In der Weihnachtszeit können sich unsere Mitglieder in ausgewählten Beständen über eine kleine Punsch-Aktion freuen.

KINDERFEST GARTENHOLZ

Mitte September war es mal wieder soweit. Die „Gartenhölzer“ feierten wieder ihr alljährliches Kinderfest im Ahrensburger Stadtteil Gartenholz. Neben einigen anderen Vereinen, Institutionen und Unternehmen, waren auch wir wieder mit am Start.

Mit Entenangeln, Dosenwerfen, Torwandschießen und einer bunten Auswahl an Preisen haben wir wieder viele Kinder, aber auch den ein oder anderen Erwachsenen, glücklich gemacht und unsere NL vor Ort als zuverlässigen und sozial engagierten Partner präsentiert.



Das ServiceCenter Ahrensburg beim Kinderfest



MITGLIEDERFEST IN NORDERSTEDT

Am 19. Juli 2024 fand in Norderstedt ein gelungenes Sommer-Grillfest statt, das alte und neue Mitglieder der Wohnungsbaugenossenschaft zusammenbrachte. Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich Nachbarn und ihre Familien auf der Grünfläche hinter den Häusern am Friedrichsgaber Weg 433–439, um gemeinsam einen entspannten Nachmittag zu verbringen. Zum ersten Mal kamen auch die neuen Mitglieder unseres bezugsfertigen Neubaus dazu,

um ihre Nachbarn besser kennenzulernen. Das Fest bot ein vielfältiges und buntes Grillbuffet, sodass für jeden Geschmack etwas dabei war. Für die kleinen Gäste gab es spannende Unterhaltung: Ein Bungee-Jumper und das beliebte Kinderschminken sorgten für viel Spaß und strahlende Kinderaugen. Das Fest war eine wunderbare Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Freundschaften zu vertiefen.

VOLLE HÜTTE UND BESTE STIMMUNG IN GLINDE

Anfang Oktober feierten wir mit unseren Mitgliedern aus Glinde ein Oktoberfest im Quartier, der alten Wache. Unser Vorstand, Marcel Sonntag, eröffnete das Fest mit einem fröhlichen „O'zapft is“ und anschließend feierten die mehr als 200 Gäste fröhlich und ausgelassen mit ihren Nachbarn und mit uns.

Egal ob beim „Hau den Lukas“, im Wett nageln, auf der Hüpfburg oder dem gemeinsamen Raten beim NL-Quiz, überall herrschte beste Stimmung. Und selbst die Sonne ließ sich dann auch noch blicken und feierte mit. Alles in allem war es ein tolles Fest und „A mords Gaudi“.





20 JAHRE MITGLIEDERTREFF LÜBECK BRANDENBAUM

Im August feierte der Mitgliedertreff sein beeindruckendes 20-jähriges Jubiläum – ein Anlass voller Freude, Erinnerungen und stolzer Blicke auf das gemeinsam Erlebte. Seit zwei Jahrzehnten ist dieser Treff ein lebendiges Herzstück der genossenschaftlichen Gemeinschaft. Hier werden Freundschaften geknüpft, nachbarschaftliche Verbindungen gestärkt und der Zusammenhalt gefestigt. Aus gemeinsamen Interessen erwachsen tiefe Verbundenheiten, gegenseitige Unterstützungen und ein Gefühl des Miteinanders. Was einst mit Handarbeiten begann – Stricken, Häkeln und Sticken – hat sich über die Jahre zu einem vielfältigen Programm entwickelt. Heute genießen die 12 Damen, im Alter von 62 bis 90 Jahren, gemütliche Kaffeerunden, Spiele-Nachmittage und anregende Gespräche. Besondere Momente wie Geburtstage werden mit Sekt, Kuchen und viel Herzlichkeit gefeiert. Und der jährliche Ausflug, stets ein Highlight, bringt alle gemeinsam auf neue Abenteuer. Ein besonderes Dankeschön geht an Frau Lewald, die seit 30 Jahren Mitglied ist und mit viel Herzblut die Aktivitäten organisiert und den Kontakt zur Genossenschaft pflegt



– sei es, um neue Spielkarten zu besorgen oder andere kleine Wünsche zu erfüllen. Auf viele weitere Jahre voller wertvoller Begegnungen und schöner Momente!

EINLADUNG ZUM RUNDGANG: EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN DER NEUE LÜBECKER

Unsere neuen Vertreter hatten kürzlich ihren ersten offiziellen Termin – das erste regionale Vertretertreffen. Dieses wichtige Ereignis markierte den Auftakt ihrer Amtszeit und bot ihnen die Möglichkeit, die Arbeit und Zusammenarbeit innerhalb der Genossenschaft noch besser kennenzulernen. Eingerahmt von Diskussionsrunden bei Kaffee & Kuchen lud die NEUE LÜBECKER zu einem exklusiven Rundgang durch das Firmengebäude ein. Dadurch hatten unsere Vertreter die Gelegenheit, das Herzstück der NL und all ihre Abteilungen näher kennenzulernen. Von der Verwaltung über die Technik bis hin zu den Serviceabteilungen – unsere Vertreter konnten hautnah erleben, wie

die einzelnen Abteilungen zusammenarbeiten, um den reibungslosen Ablauf der umfangreichen Aufgaben in der Genossenschaft zu gewährleisten. Besonders beeindruckend war die offene und transparente Atmosphäre, die den Besuchern einen tiefen Einblick in die Strukturen und Abläufe unseres Unternehmens gewährte.

Dieser Rundgang förderte nicht nur das Verständnis für die interne Organisation, sondern stärkte auch den Zusammenhalt zwischen den Vertretern und den Mitarbeitenden der Niederlassung. Mit diesen positiven Eindrücken starten unsere neuen Vertreter motiviert in ihre Amtszeit. Wir freuen uns auf die kommende Zusammenarbeit!



Auf unserer Homepage finden Sie einen Überblick zu allen Vertretern



Unser neuer Erklärfilm zeigt Ihnen, die Bedeutung des Vertreteramtes

Vertreter der Vertreterversammlung



MIT DEM AUFSICHTSRAT UNTERWEGS...

Ein Bericht von Roswitha Voß, Vorstandsassistentin

Der Aufsichtsrat der NEUE LÜBECKER beschäftigt sich das ganze Jahr über intensiv mit Themen rund um unsere Genossenschaft und die Wohnungswirtschaft. Eine gute Gelegenheit bietet die alljährliche Informationsfahrt, um sich gemeinsam mit dem Vorstand vor Ort über die aktuellen Bauprojekte und Bestände zu informieren. Jedes Jahr stehen dabei andere Standorte im Fokus und im Jahr 2024 führte der Besuch nach Kaltenkirchen und nach Schwarzenbek.

Zur optimalen Vorbereitung erhielt der Aufsichtsrat bereits im Vorfeld eine umfangreiche Broschüre mit Hintergrundinformationen zu den Standorten und Projekten. So waren wir gut gewappnet, als wir uns am 12.09.2024 um 09:30 Uhr von der Zentrale in Lübeck aus auf den Weg machten.

Ein humorvoller Start in den Tag war die Bereitstellung des Mannschaftsbusses eines Hamburger Fußballvereins für die Fahrt.

Erster Stopp war in Kaltenkirchen. Dort wurden wir herzlich von dem Projektleiter, Herrn Jonscher und dem ServiceCenter-Leiter, Herrn Jürs, empfangen. Ein Rundgang durch das Quartier Flottmooring bot spannende Einblicke in die energetische Modernisierung sowie in das innovative Konzept zur künftigen Energieversorgung des Bestands. Die beiden Experten beantworteten geduldig alle Fragen des Aufsichtsrates und gaben einen detaillierten Überblick über die laufenden Maßnahmen. Nach diesen aufschlussreichen Eindrücken ging die Fahrt weiter nach Schwarzenbek, wo weitere Projekte im Mittelpunkt standen.

Auch hier wurden wir herzlich von den Projektleitern,



den Herren Günther und Meinke sowie vom ServiceCenter-Leiter, Herrn Junker empfangen. Nach einem kurzen Stopp im ServiceBüro Schwarzenbek, wo wir Gelegenheit hatten, uns mit Kaffee und Kuchen zu stärken, stand die Quartierssanierung am Verbrüderungsring und die Besichtigung einer gerade sanierten Tiefgarage auf dem Programm. Wir konnten uns auch hier ein umfassendes Bild von den Fortschritten und Herausforderungen der Wohnungsprojekte vor Ort machen. Am frühen Abend kehrten wir - ausgestattet mit vielen neuen Eindrücken und wertvollen Informationen - nach Lübeck zurück. Die jährliche Informationsfahrt bietet nicht nur einen praxisnahen Einblick in die Projekte, sondern fördert auch den Austausch zwischen Aufsichtsrat, Vorstand und den Projektteams vor Ort – ein wichtiger Beitrag zur erfolgreichen Arbeit der NEUE LÜBECKER.





EIN NEUES GESICHT BEI DER NL

Seit Juni 2024 ist Jason Diedenhoven nun Teil unseres Aufsichtsrates und löst damit unser langjähriges Aufsichtsratsmitglied Prof. Georg Conradi ab.

Herzlich willkommen im Aufsichtsrat der NL!

Was hat Sie dazu bewegt, sich bei uns zu engagieren?

Vielen Dank! Mein Vorgänger Prof. Georg Conradi hat mich angesprochen was mich sehr geehrt hat. Ich bin selbstständiger Architekt und mit meinen Kollegen bearbeite ich vor allem Großprojekte, daher sind die meisten meiner Auftraggeber sehr groß und haben ähnliche Organ-Strukturen wie die Neue Lübecker. Es reizt mich, auf der anderen Seite aktiv zu sein. Im Besonderen die Entscheidungsprozesse finde ich hierbei spannend. Und natürlich ist mir der Genossenschaftsgedanke sehr wichtig. Ich war bereits Mitglied bei StattAuto, Landwege und der Bürgerenergie Lübeck.

Was ist Ihre Lieblingsarchitektur – modern, klassisch oder ein Mix aus beidem?

Ich mag im Besonderen Architektur der Jahrhundertwende um 1900. Ältere Bauten sind natürlich auch sehr interessant, wovon wir in Lübeck ja reichlich haben. Neuere Architektur sehe ich rein architektonisch häufig kritisch, da diese zu oft losgelöst vom Standort entworfen wird. So manches Mal fehlt mir hier der menschliche Maßstab und dafür würde ich mir mehr Sensibilität der Planer wünschen. Reizvoll an der neuen Architektur ist aber natürlich seine

optimierte Funktion, wodurch neue spannende Räume und technische Lösungen entstehen. Spannend wird in den nächsten Jahren daher sicher die Entwicklung im Grad der Technisierung, hier hoffe ich, dass wir uns wieder stärker auf das Notwendige und weniger auf das Machbare konzentrieren, daher verfolge ich Ansätze wie das einfache Bauen oder recyclingfähiges Konstruieren und Bauteilbörsen.

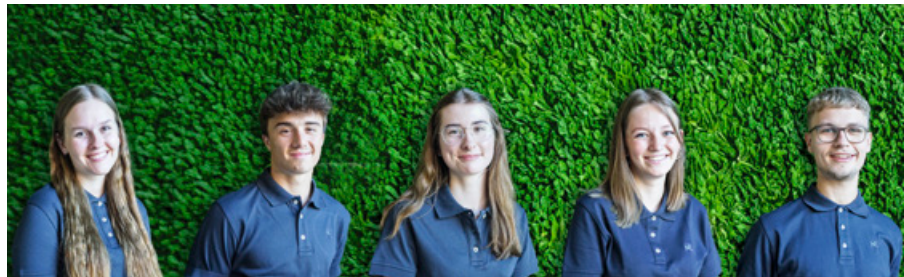
Und wie sieht Ihr Arbeitsplatz aus – eher aufgeräumt oder kreative Baustelle?

Mein digitaler Arbeitsplatz ist sehr strukturiert und stets aufgeräumt. Mein Schreibtisch allerdings besteht vor allem aus vielen Blättersammlungen voller Notizen, stets sortiert nach Projekten und Dringlichkeit. Eine dritte Person wird sich hier wohl nie zurechtfinden.

Zum Schluss –

was darf in Ihrer Freizeit nicht fehlen?

Wichtig sind natürlich meine drei Kinder und meine Frau. Wir verbringen gerne und viel Zeit im Garten und machen Ausflüge in den Wald, ans Meer oder nach Falkenhusen... Hauptsache draußen. Da unsere Familie in ganz Deutschland verstreut ist, sind wir auch viel unterwegs. Ein Highlight sind die jährlichen Familientreffen mit wechselnden Orten. Ansonsten liebe ich gutes Essen und ruhige Momente, in denen ich meine Gedanken schweifen lassen kann.



Hanna Pansegrau, Tom-Luca Weist, Sara Schaich, Melina Kiesow & Leo Anton Behr

Welche Superkraft hättest du gern, um deinen Arbeitsalltag zu meistern?

Die Fähigkeit, viele Aufgaben auf einmal zu erledigen, ohne die Qualität zu vermindern. In die Zukunft schauen: Früher als alle anderen zu wissen, was der Trend sein wird. Du kannst Strategien und Lösungen für zukünftige Probleme entwickeln und bist immer bestens vorbereitet.

Wer von euch ist morgens der Erste an der Kaffeemaschine?

Luci (Herr Weist)

Was war bisher das Lustigste, das dir im Büro passiert ist?

Am Betriebsausflug zusammen Lasertag spielen und die Organisation am Gesundheitstag

Wie würdet ihr euer Team in drei Worten beschreiben?

Dynamisch, zielstrebig, aufgeschlossen,

Was war euer bisher größtes Erfolgserlebnis als Azubi-Team?

NL-Grillen organisiert durch alle Azubis. Dass auch unser Konzept funktioniert hat.

NACHGEFRAGT! - UNSER AZUBI-INTERVIEW

Welches „Büro-Essential“ ist für euch als Azubi-Team unverzichtbar?

Unsere Telefon- Direktnachrichten

Welche Aufgabe gefällt euch als Team besonders gut und warum?

Selbständige Aufgaben, die wir als Team bearbeiten dürfen, welche am besten kreativ, abwechslungsreich und vielfältig gestaltet sind. Zum Beispiel ein Azubi-Projekt, an dem wir alle zusammen wachsen können.



FIT IM LEBEN & FIT IM JOB

5. Gesundheitstag im 75. Jubiläumsjahr der NEUE LÜBECKER

Am 26. September hieß es bei der NEUE LÜBECKER Norddeutsche Baugenossenschaft eG „Fit im Leben, fit im Job!“ – der mittlerweile fünfte Gesundheitstag stand an. Doch dieses Jahr war etwas ganz Besonderes: Anlässlich des Jubiläums der Genossenschaft wurde das ohnehin schon vielfältige Gesundheitsangebot noch weiter ausgebaut, um den Mitarbeitenden ein rundum vitales und erlebnisreiches Programm zu bieten. Ein Tag, an dem Wohlbefinden und Gemeinschaft gleichermaßen im Mittelpunkt standen.

Seit 2015 lädt die NEUE LÜBECKER alle zwei Jahre zum Gesundheitstag ein, um die Belegschaft zu einem bewussteren Umgang mit ihrer Gesundheit zu motivieren. Im Mittelpunkt steht die Prävention – ein Ansatz, der langfristig körperliche und mentale Fitness stärken soll. Auch 2024 konnten die Mitarbeitenden an vielfältigen Aktionen teilnehmen: Neben Blutdruck-, Cholesterin- und Blutzuckertests gab es unter anderem Gesundheitsberatungen, Massagen, Yoga, Flexibar-Kurse und einen Selbstverteidigungsworkshop.

„Wir legen großen Wert darauf, unsere Mitarbeitenden mit solchen Angeboten zu unterstützen. Prävention ist der Schlüssel zu einem gesunden und erfüllten Arbeitsleben“, erklärte Marcel Sonntag, Vorstandsvorsitzender der NEUE LÜBECKER.

Bewegung, Balance und Gemeinschaft: Ein erfolgreiches Konzept

Der Gesundheitstag ist nicht nur eine Möglichkeit zur Gesundheitsvorsorge, sondern auch ein Tag der Gemeinschaft. So zeigte sich Dr. Uwe Heimbürge, technischer Vorstand der NEUE LÜBECKER, begeistert von der Beteiligung der Mitarbeitenden: „Ich freue mich, mit meinen Kolleginnen und Kollegen in Bewegung zu bleiben. Das gemeinsame Lauftraining entlang der Trave ist dafür ein gutes Beispiel.“

Für die NEUE LÜBECKER ist die Gesundheit am Arbeitsplatz ein wesentlicher Teil des genossenschaftlichen Miteinanders. Das zeigt sich nicht nur in Initiativen wie dem Gesundheitstag, sondern auch in der Schaffung gesunder Arbeitsumfelder, etwa durch ergonomische Bürolösungen und Büroobst am Arbeitsplatz.

Ausblick auf die Zukunft

Der diesjährige Gesundheitstag war ein voller Erfolg und bestärkte die NEUE LÜBECKER darin, weiterhin Gesundheitsaktivitäten für die Zukunft zu steuern. „Unser Ziel ist es, nicht nur fit im Job, sondern auch fit im Leben zu sein. Solche Veranstaltungen helfen uns dabei, dieses Ziel gemeinsam zu erreichen“, betonte Marcel Sonntag, Vorstandsvorsitzende der NEUE LÜBECKER, abschließend. Die NEUE LÜBECKER freut sich bereits auf den nächsten Gesundheitstag, um auch künftig einen Beitrag zur Gesundheit und zum Zusammenhalt der Belegschaft zu leisten.



IHRE SICHERHEIT LIEGT UNS AM HERZEN!

Liebe Mitglieder, genießen Sie auch den „Rückenwind“ durch ein Fahrrad mit elektrischem Antrieb (E-Bike/Pedelec)? So viele Annehmlichkeiten ein elektrischer Antrieb bei der Fahrt bietet, die Akkus bergen auch Gefahren, auf die wir Sie hinweisen möchten.

Lithium-Ionen-Akkus, wie sie in E-Fahrrädern oder anderen Mobilitätshilfen verbaut sind, bergen die Gefahr, dass sie sich unter besonderen Umständen selbst entzünden können. Die Brände treten sehr selten auf, entwickeln sich dann aber sehr schnell und sind schwer zu löschen. Diese Gefahr besteht vor allem - aber nicht nur - beim Laden des Akkus. Auch unbemerkte Beschädigungen des Akkus oder eine sogenannte Tiefentladung können in besonderen Fällen zu Bränden führen.

Wir bitten Sie daher, zu Ihrem persönlichen Schutz und zum Schutz Ihrer Nachbarinnen und Nachbarn, den Akku Ihres E-Fahrrads bzw. Ihrer Mobilitätshilfe nicht unbeaufsichtigt zu laden und möglichst auch nicht in Räumlichkeiten zu lagern, in denen ein Brand spät bemerkt werden würde.

SONNIGE AUSSICHTEN FÜR UNSERE PHOTOVOLTAIK-ANLAGE

Seit dem 15.05.2024 ist unsere Photovoltaikanlage (PV-Anlage) in Betrieb! Dieses Gemeinschaftsprojekt mit der Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH und der KWL GmbH setzt auf eine zukunftsorientierte Energieversorgung: Jede der beteiligten Parteien betreibt eine eigene 99 kWp-Anlage.

Unsere beiden NL-Anlagen bestehen aus zwei separaten Systemen mit einer Gesamtleistung von 99,00 kWp – verteilt auf 246 Solarmodule, 3 Wechselrichter



Belassen Sie den Akku Ihres E-Fahrrads nach der Fahrt nicht im Fahrradkeller und auch nicht in Ihrem persönlichen Mieterkeller, sondern nehmen Sie ihn mit in Ihre Wohnung, wo Rauchwarnmelder einen entstehenden Brand schnell anzeigen können. Eine sichere Lagerung und Aufbewahrung während des Ladevorgangs sind zudem in speziellen feuerfesten Boxen möglich, die im Handel erhältlich sind.

Wenn an Ihrem Fahrrad oder einer anderen Mobilitätshilfe wie z.B. einem elektrischen Rollstuhl, Akkus fest verbaut sind, sprechen Sie uns bitte an, damit wir gemeinsam eine Lösung finden können.

ter und 3 Speichermodule (2x 33,6 kW und 1x 28,8 kW). Schon jetzt arbeitet die Anlage beeindruckend effizient: Im Juli und August 2024 erzielten wir bereits eine Autarkie von 62 bis 93%. Aktuell optimieren wir die Eigennutzung des erzeugten Stroms und prüfen Möglichkeiten zur Erweiterung der Speicherkapazität und des Lademanagements für unsere E-PKW-Flotte.

Dieser Schritt ist auch Teil unserer langfristigen Planung: Wir bereiten uns auf die Integration von Wärmepumpen vor, um unsere Gebäude künftig CO₂-sparend und noch autarker zu beheizen. Zusammen setzen wir ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und die Zukunft unserer Energieversorgung!

Zusatz für unsere Bestände: bisher ist eine Anlage in Bargteheide, alter Sportplatz 21-23 in Betrieb und es werden zwei Anlagen in Kaltenkirchen, Flottmooring 35-39 und 41-45 gebaut. Weitere Anlagen auf geeigneten Gebäuden werden im Zusammenhang mit Dachsanierungen künftig errichtet.

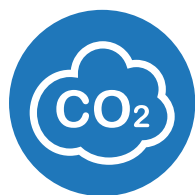




GEMEINSCHAFTS- PROJEKT „BAGGERSAND“ FINDET SEINEN ABSCHLUSS.

Nach über sechs Jahren Bauzeit freuen wir uns, dass in unmittelbarer Nähe der Trave 254 Wohnungen (davon 72 Wohnungen der NL) entstanden sind, davon 47 öffentlich gefördert. Das neue Quartier bietet maritimes Flair und eine hohe Aufenthaltsqualität – ein Ort zum Leben und Genießen. Am 8. Oktober 2024 haben wir gemeinsam mit den neuen Bewohnerinnen und Bewohnern sowie dem Künstler Tim Maertens die Bronzeplastik „Verwandlung“ feierlich eingeweiht. Mit „Kunst am Bau“ haben wir nicht

nur Wohnräume, sondern auch Freiräume und Aufenthaltsqualität geschaffen, die das Quartier bereichern. Ein besonderer Dank gilt unseren Partnern Lübecker Bauverein eG, Grundstücks-Gesellschaft TRAVE mbH und Vereinigte Baugenossenschaften Lübeck eG für die hervorragende Zusammenarbeit. Wir sind stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben, und freuen uns über den neuen, lebenswerten Raum für Familien, Paare, Singles und Senioren.



PILOTPROJEKT: SO VERBESSERN WIR DIE WÄRMEVERSORGUNG IN UNSEREN GEBÄUDEN

Warum machen wir das?

Um Energie zu sparen und das Klima zu schützen, müssen Gebäude heute energiesparend mit Wärme versorgt werden. Das ist eine große Aufgabe, die mit vielen Regeln verbunden ist. Dafür brauchen wir genaue Daten über den Energieverbrauch. Diese Daten helfen uns, die Heizungen zu steuern und CO₂ zu reduzieren.

Was ist Leanheat Building?

Leanheat Building ist eine Technik der Firma Danfoss, die Heizungen in Gebäuden smarter macht. Dabei werden Daten über die Außentemperatur, die Raumtemperaturen in den Wohnungen und Wettervorhersagen genutzt, um die Heizungen besser zu steuern. So wird es nicht zu warm und auch nicht zu kalt. Diese Technik kann helfen, den Energieverbrauch deutlich zu senken.

Welche Technik wird dafür genutzt?

Um die Heizungen richtig zu steuern, brauchen wir Sensoren in den Wohnungen, die die Raumtemperatur messen. Diese Sensoren senden ihre Daten an das System von Leanheat. Die Sensoren müssen nicht in jeder Wohnung eingebaut werden, die Hälfte reicht aus. Ein Dienstleister oder der Hauswart baut die Sensoren ein.

Wie lange halten die Batterien?

Die Batterien der Sensoren halten etwa fünf Jahre. Sie sind einfach auszutauschen. Um sicherzugehen, dass alles funktioniert, tauschen wir die Batterien nach fünf Jahren in allen Gebäuden aus.

Welche Gebäude sind dabei?

Unser Mitarbeiter Herr Waldow und die Firma Gebäudetechnik Hamburg (GTH) haben die passenden Gebäude in Grevesmühlen, Schwerin & Lübeck für das Pilotprojekt ausgesucht.

Wie ist der aktuelle Stand?

Die Installation der Fühler wurde am 16.10.24 abgeschlossen. Ziel war es, in 50% der Wohnungen jeweils einen Raumfühler im Wohnzimmer (sog. Führungsraum) zu installieren. Für jedes Gebäude konnte eine Installationsdichte von mind. 50% erzielt werden, in den meisten Fällen jedoch weit darüber (bis zu 80%). Das Interesse der Mitglieder war sehr groß, an diesem Projekt teilzunehmen. Nun ist erst einmal der der Regler-Algorithmus an der Reihe, die nötigen Berechnungen anzustellen. Eine erste Aussage ist ggfs. nach dem Ende der ersten Heizperiode zu erkennen, das Projekt ist für 2 Heizperioden ausgelegt.



ANKÜNDIGUNG DER ORIENTIERENDEN TRINKWASSERUNTERSUCHUNG IM JAHR 2025

Sicherung der Trinkwasserqualität durch Legionellenprüfung

Im kommenden Jahr ist es wieder soweit: wie alle 3 Jahre findet nun auch wieder 2025 die (orientierende) Untersuchung des Trinkwassers auf Legionellen in all unseren Gebäuden mit zentralem Trinkwasserspeicher statt.

Wozu dient diese Untersuchung?

Sie dient in erster Linie dem Schutz Ihrer Gesundheit. Durch die Untersuchungen können frühzeitig Legionellen entdeckt und durch geeignete Gegenmaßnahmen beseitigt werden.

Was genau sind Legionellen?

Legionellen sind Bakterien, die natürlicherweise in kleinsten Konzentrationen im Trinkwasser vorkommen und sich im warmen Wasser rasant vermehren können. Dann können sie zu einem Gesundheitsrisiko werden. Wassertemperaturen von 25 °C bis 50 °C bieten ihnen optimale Bedingungen für die Vermehrung. Bleibt Trinkwasser zu lange in den Leitungen stehen und wird nicht regelmäßig an allen Armaturen Wasser entnommen, begünstigt dies ebenfalls das Wachstum von Legionellen.

Wie gefährlich sind Legionellen?

Legionellen können gesundheitlichen Risiken darstellen, insbesondere für Menschen mit geschwächtem Immunsystem. Sie werden durch das Einatmen von Wasserdampf, z. B. beim Duschen übertragen. Dies kann zu fiebrigen Infekten bis zu schweren Lungenentzündungen führen. Beim Trinken von legionellenhaltigem Wasser besteht in der Regel keine Infektionsgefahr.

Wie erfolgt die orientierende Untersuchung?

Es werden Wasserproben durch ein zertifiziertes Unternehmen genommen und untersucht. Für die NEUE LÜBECKER ist dies die Firma Eurofins Umwelt Nord GmbH. Jeder Steigstrang (alle übereinanderliegenden Bäder und Küchen, ggf. Gäste WC's, liegen in der Regel an einer Trinkwasserleitung, dem sogenannten Strang) muss beprobt werden. Dabei werden Proben aus dem Trinkwasserspeicher entnommen sowie vorzugsweise in den Wohnungen, die sich am Strangende befinden, (vorwiegend in den obersten Geschossen). Es können allerdings auch weitere Entnahmestellen in anderen Geschossen für eine umfassendere Legionellenuntersuchung einbezogen werden. Durch die Firma Eurofins werden Ihnen die Termine der Probeentnahme rechtzeitig mitgeteilt. Wir bitten Sie, dem Probenehmer unbedingt Zugang zu Ihrer Wohnung zu gewähren.

Was passiert bei einem Legionellenbefund?

In der deutschen Trinkwasserverordnung ist für Legionellen ein so genannter „technischer Maßnahmenwert“ von 100 koloniebildenden Einheiten (KBE) je 100 Milliliter Wasser festgelegt. Wird bei einer Untersuchung des Trinkwassers dieser Wert erreicht bzw. überschritten, muss dies unverzüglich an das zuständige Gesundheitsamt gemeldet werden. Außerdem müssen je nach Erregerkonzentration im Wasser Maßnahmen ergriffen werden, um die Legionellengefahr zu bannen. Dazu muss die Trinkwasseranlage zunächst genau untersucht werden. Dies ist sehr aufwändig und teuer.

Sofern der Befund in Ihrer Wohnung festgestellt wurde, ist ein persönlicher Ortstermin eines Mitarbeiters der NEUE LÜBECKER, ggf. auch eines externen Sachverständigen für Trinkwasserhygiene bei Ihnen erforderlich. Außerdem muss die Befundstelle in Ihrer Wohnung mindestens 3 Mal wiederholt nachkontrolliert werden über einen Zeitraum von 3 Jahren. Die Wohnungen am Strangende müssen dabei i. d. R. stets mit beprobt werden. Bei einer extrem hohen Belastung, also mehr als 10.000 KBE je 100 ml, werden als Sofortmaßnahme in der Regel Duschverbote im gesamten Haus verhängt.

Jedes Mitglied ist verpflichtet, Schäden von seiner Wohnung fernzuhalten. Dazu gehört auch, dass es alles tun muss, um eine Legionellenkontamination zu vermeiden.

Und wie vermeidet man Legionellen?

- Indem Sie regelmäßig an allen Wasserstellen in der Wohnung warmes Wasser zapfen, auch, sofern vorhanden, unbedingt im Gäste-WC, so dass das in der Leitung stehende Wasser abfließen kann.
- Ideal ist, wenn spätestens alle 3 Tage die Wasserhähne für mind. 3 min. benutzt werden, mindestens einmal in der Woche ist aber ein Muss.
- Bei längerer Abwesenheit von mehr als 3 Wochen, z. B. Urlaub verlängert sich die Ablaufzeit auf mind. 10 min oder bitten Sie für diese Zeit eine Person Ihres Vertrauens, das Wasser entsprechend regelmäßig abfließen zu lassen.
- Reinigen und entkalken Sie die Strahlregler der Wasserhähne (auch Perlatoren oder Mischdüsen genannt) regelmäßig – das entzieht Legionellen den Nährboden.



TIPP: LASSEN SIE TÄGLICH DAS WASSER FÜR 30 SEKUNDEN LAUFEN, KOSTET DIES CA. 9,00 €/JAHR (JE NACH WASSERVERSORGER).

Das regelmäßige Wasserzapfen ist mit Sicherheit kostengünstiger als die Erstattung der Kosten für die thermische Dekontamination und die weiteren Probenahmen. Denn künftig werden wir diese Kosten im Wiederholungsfall gegenüber den Mietern als Schadensersatz geltend machen. Schließlich gefährden sie nicht nur sich selbst, sondern auch ihre Nachbarn!

STRANGSANIERUNG IN CRIVITZ: VERBESSERUNG DER ENERGIEEFFIZIENZ UND DES WOHNKOMFORTS

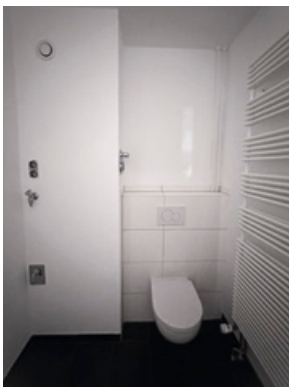
In Crivitz, in der Mühlenbergstraße 9-11, steht eine umfassende Strangsanierung in insgesamt 30 Wohnungen kurz vor dem erfolgreichen Abschluss. Die Maßnahmen, die in zwei Bauabschnitten durchgeführt wurden, zielen auf die energetische Optimierung der Gebäude und die Modernisierung der Heiz- und Sanitäranlagen ab – mit dem Ziel, die Wohnqualität langfristig zu verbessern und den Energieverbrauch nachhaltig zu senken.

Energieeffizienz durch neue Heizungsanlage und Solartechnik

Bereits im Jahr 2023 wurde die Heizungsanlage der Wohnanlage durch eine moderne Brennwertkesselanlage ersetzt, die seither die gesamte Anlage mit Wärme versorgt. Im Zuge der energetischen Sanierung erfolgte nun ein hydraulischer Abgleich und die Gasheizungsanlage wurde durch eine Solaranlage erweitert. Diese sorgt jetzt für eine zuverlässige Warmwasseraufbereitung und Heizungsunterstützung und erhöht den Anteil erneuerbarer Energien zur Wärmeversorgung erheblich. Dies trägt zur Senkung der CO₂-Emissionen bei und macht die Wohnanlage fit für die Zukunft.

Komplexität und Herausforderungen der Arbeiten

Die Sanierung erforderte einen hohen Koordinationsaufwand und stellte sowohl die Handwerker als auch unsere Mitglieder vor Herausforderungen. Die enge Zusammenarbeit mit langjährigen Handwerksfirmen hat sich dabei als wertvoll erwiesen – Probleme wurden rasch und professionell gelöst. Dennoch führten Materiallieferverzögerungen und krankheitsbedingte Ausfälle zu Verzögerungen, wodurch der erste Bauabschnitt von Ende Juli 2023 bis Juli 2024 und der zweite Abschnitt von März bis August 2024 in Anspruch nahm.



Neuer Wohnkomfort durch moderne Ausstattung

Die Maßnahmen umfassten unter anderem die Montage neuer Handtuch-Heizkörper, eine schrittweise Erneuerung der Sanitärstränge und den Austausch von Stand-WCs durch platzsparende Wand-WCs. Gleichzeitig wurden die Elektroinstallationen modernisiert sowie die Steckdosenpositionen optimiert und eine neue Lüftungsanlage integriert. Auch der Brandschutz wurde an die neuesten Standards angepasst, um maximale Sicherheit für die Bewohnerinnen und Bewohner zu gewährleisten.

Herausfordernde Zeiten und wertvolle Zusammenarbeit

Die Baumaßnahmen in der Mühlenbergstraße waren für unsere Mitglieder nicht immer einfach. Wir wissen, dass diese Zeit mit vielen Herausforderungen und Belastungen verbunden war. Dennoch haben unsere Mitglieder in dieser Phase Geduld und Verständnis gezeigt, wofür wir sehr dankbar sind. Die Baumaßnahmen erforderten viel Flexibilität und Anpassungsfähigkeit, und wir wissen, dass diese Umstände nicht immer unkompliziert waren. Umso mehr schätzen wir die Zusammenarbeit und das Vertrauen, das unsere Mitglieder in diese notwendigen Sanierungsarbeiten gesetzt haben. Ihre Unterstützung hat dazu beigetragen, dass wir diese Phase gemeinsam meistern konnten.

Eine Investition in die Zukunft

Die Gesamtkosten der Maßnahmen belaufen sich auf rund 1,1 Millionen Euro. Dank dieser Investition profitieren unsere Mitglieder der Mühlenbergstraße nun von einer modernen, energieeffizienten Infrastruktur, die Wohnqualität und Komfort erheblich verbessert.

Mit dieser Sanierung gehen wir gemeinsam einen großen Schritt in eine energieeffiziente und nachhaltige Zukunft.



REZEPT

LEBKUCHENKAKAO SCHNEEMANN-MARSHMALLOW-KEKSE

500 ml Milch (*ihr könnt Vollmilch, aber auch Pflanzenmilch wie Mandel- oder Hafermilch verwenden*)
2 gestrichene EL ungesüßtes Kakaopulver
Honig zum Süßen (nach Geschmack)
1 TL Lebkuchengewürz selbstgemacht oder gekauft

Für einen Marshmallow-Schneemann:
3 Marshmallows, Salzstangen, dunkle Zuckerschrift, Marzipankarotte, Ein Zahnstocher oder Schaschlik Spieß zum „Vorpiksen“, damit die Salzstangen ohne zu zerbrechen in die Marshmallow gesteckt werden können)

PASSEND DAZU SCHNEEMANN-MARSHMALLOW-KEKSE:

Zutaten für 20 Stück:

250 g Mehl, 125 g Zucker, Päckchen Vanillezucker, Salz, 50 g gemahlene Mandeln (ohne Haut), 1 Ei (M), 125 g Butter, 500 g Puderzucker, 4 EL Milch, schwarze und orange Lebensmittelfarbe, 15 Marshmallows, Schokolinsen, Zuckerschneeflocken

SO GEHT'S

Den Backofen auf 200 °C Ober-/Unterhitze, 180 °C Umluft oder Stufe 3 (Gas) vorheizen. Mehl, Zucker, Vanillezucker, Salz und Mandeln mischen. Ei und Butter zufügen, erst mit Knethaken, dann mit Händen zu Teig verkneten. In Folie wickeln, 30 Min. kühlen. Teig 5 mm dick ausrollen, Plätzchen (7,5 cm) ausstechen, auf Backbleche legen. 10–12 Min. backen, auskühlen lassen. Puderzucker mit Milch verrühren, färben, Kekse glasieren, Marshmallows und Schokolinsen dekorieren, bemalen, mit Guss Schneeflocken und Hände malen.

Winterliches Rätsel zum Jubiläum!

In diesem Winter haben wir ein besonderes Rätsel für Sie vorbereitet! Zu **gewinnen** gibt es diesmal exklusive **NL Jubiläumshoodies**, praktische **NL Jubiläumsrucksäcke** und für alle Kinofans **5 Gutscheine** für zwei Personen inkl. Getränke.

Wie nennt man die kalte Jahreszeit, die mit Schnee und Eis verbunden ist?

--	--	--	--	--	--	--	--

1

4

Was fällt im Winter oft vom Himmel und bedeckt die Landschaft weiß?

--	--	--	--	--	--	--	--

3

Welcher Monat beginnt mit dem kalendarischen Winteranfang?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

5

Was trinkt man gerne warm, wenn es draußen kalt ist – oft mit Sahne obendrauf?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

2

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Welches Kleidungsstück hält uns im Winter warm und wird um den Hals gewickelt?

--	--	--	--	--	--	--	--

8

In wie vielen Bundesländern ist die NL mit ihrem Wohnungsbestand vertreten?

--	--	--	--	--	--

6

Welchen gemeinsamen Namen haben unser Vorstandsvorsitzender und der gemütlichste Tag der Woche?

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

7

9

1

2

3

4

5

6

7

8

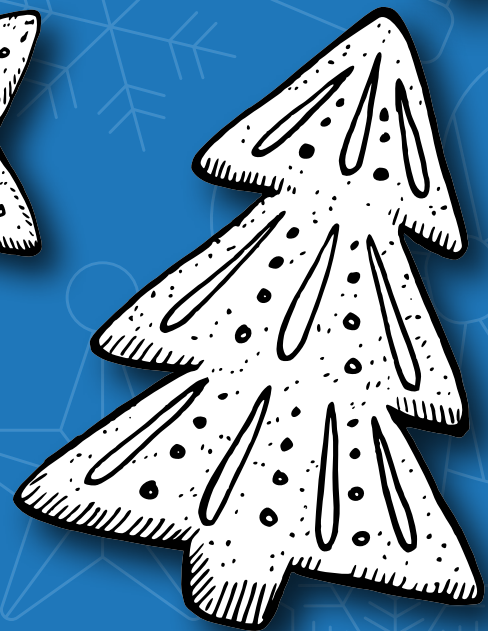
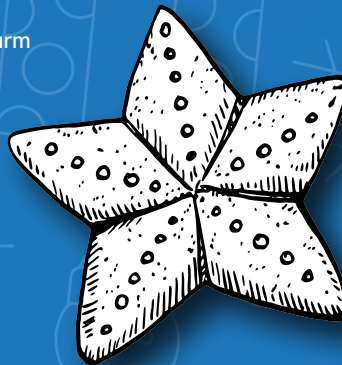
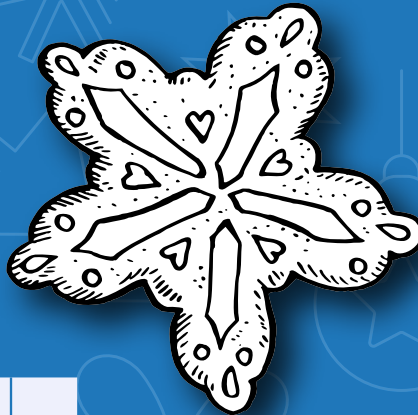
9

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Um teilzunehmen, lösen Sie einfach unser Winterrätsel und senden das **Lösungswort per E-Mail** an: mitgliederzeitung@neueluebecker.de

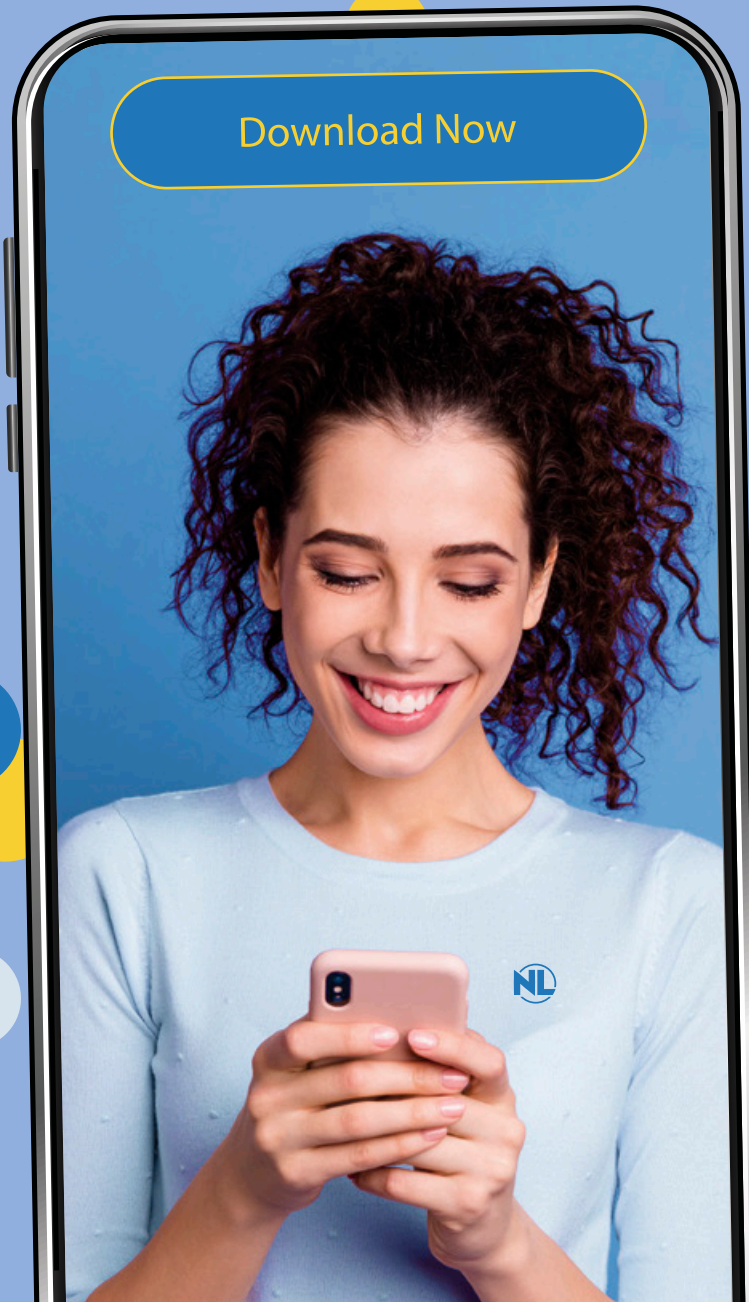
Einsendeschluss ist der **30. Dezember 2024**.
Viel Glück und eine schöne Weihnachtszeit!

Bitte geben Sie bei Ihrer Einsendung die gewünschte Hoodie-Größe an (S, M, L, XL oder XXL). Wir bitten um Verständnis, dass wir leider keine Vorauswahl der Gewinne berücksichtigen können. Die glücklichen Gewinner werden von uns schriftlich benachrichtigt.





UNSER MITGLIEDERSERVICE-PORTAL IST SEIT DEM 01.11.2023 NICHT MEHR ERREICHBAR. BITTE NUTZEN SIE FÜR DIE MELDUNG EINES SCHADENS UNSERE NEUE LÜBECKER APP.



DIE NL-APP

DAS ZUHAUSE IN DER HOSENTASCHE



Einfach einscannen
und anmelden!

ANMELDUNG LEICHT GEMACHT!

Einfach einscannen und anmelden!

Jetzt nur noch folgende Daten eingeben & los geht's:

Mitglieds-/Mietvertragsnummer | Geburtsdatum | E-Mail-Adresse

Bestätigen Sie Ihre E-Mail-Adresse über die von uns verschickte

Registrierungsmail. Anschließend können Sie sich mit Ihren

Zugangsdaten anmelden. **Haben Sie Fragen oder Feedback**

für uns? Schreiben Sie uns unter: NL-App@neueluebecker.de

Laden Sie sich einfach
die NEUE LÜBECKER App über den



für Ihr Smartphone oder Tablet herunter.